

# Unterrichtsentwurf

Ihre [Studienordnung](#) sieht für das Seminar Fachdidaktik, das im Modul “Einführung in fachdidaktische Grundfragen” angesiedelt ist, als Leistungsnachweis(e) kleinere Aufgaben, z. B. Portfolio, Protokoll, Kurzreferat, Thesenpapier, bibliographische Übung oder den Entwurf einer Unterrichtsstunde oder -einheit vor.

## Phase 1: Unterrichtsentwurf/ Portfolio

In diesem Seminar stellt der Entwurf einer Unterrichtsdoppelstunde zum Seminarthema (Raumkonstruktionen & soziale Netzwerke) Ihren Leistungsnachweis dar. Davon ausgehend, dass Unterrichtsplanung ein Prozess ist, sind dementsprechend Überarbeitungen und Korrekturen des Entwurfs nötig. Um diesen Arbeitsprozess sichtbar zu machen, erstellen Sie jede Woche eine neue Ansicht in Ihrem Mahara E-Portfolio und fügen diese in einer Sammlung zusammen. Auf dieser Seite präsentieren Sie zunächst Ihren aktuellen Entwurf und machen Änderungen, die Sie im Vergleich zur vorangegangenen Woche vorgenommen haben, deutlich. Darüber hinaus fügen Sie eine kurze Begründung und eine Reflexion darüber ein, warum Sie diese Änderung vorgenommen haben. Nehmen Sie hierbei gerne Bezug zu den Inhalten des Seminars. Als Leitfaden für Ihre Reflexionen dient Ihnen der Reflexionszirkel

### Reflexionszirkel

. Den ersten Eintrag für das Portfolio fertigen Sie nach der zweiten Seminarsitzung an. Für Ihre ersten Einträge (ca. Woche 3-5) werden weder ein fertiger Plan, noch bereits ausformulierte Aufgabenstellungen erwartet. Beginnen Sie stattdessen mit der Themenfindung und überlegen Sie, welche Inhalte oder Materialien Sie nutzen möchten. Legen Sie außerdem schrittweise Lernziele für Ihre Zielgruppe fest. Letztere dürfen Sie, entsprechend Ihrem Studienfach, frei wählen. Definieren Sie aber bitte zu Beginn des Portfolios kurz, an welche Altersstufe sich die Doppelstunde richtet.

Hier

finden Sie eine Vorlage für einen Unterrichtsentwurf und einen Verlaufsplan, an denen Sie sich orientieren können.

## Phase 2: Microteaching

In den letzten 3 Sitzungen arbeiten Sie in Kleingruppen und führen ein „Microteaching“ durch. Hier erproben Sie die Umsetzung Ihres Unterrichtsentwurfs, den Sie in den vorangegangenen Wochen entwickelt haben. Je nach Umfang Ihres Entwurfs ist evtl. eine verkürzte Durchführung nötig. Dabei dürfen Sie selbst auswählen, welche Anteile Sie ausprobieren möchten. Im Anschluss an das Microteaching erhalten Sie schriftliches Feedback von Ihren Kommiliton:innen. Falls Sie möchten, dürfen Sie Ihr Microteaching als Video aufzeichnen lassen – dies ermöglicht es Ihnen, in Ihrer Reflexion gezielt einzelne Abschnitte zu rekapitulieren und in Ihre Reflexion einfließen zu lassen.

## Phase 3: Abschlussreflexion

Nach dem Microteaching führen Sie eine schriftliche Abschlussreflexion durch. Diese Reflexion bezieht sich auf die Durchführung Ihrer Lerneinheit (falls Sie sich für die Videoaufzeichnung Ihrer Durchführung entschieden haben, können Sie diese ebenfalls als Material nutzen). Die Abschlussreflexion sollte ebenfalls eine kritische Einordnung Ihres Unterrichtsentwurfs enthalten. Die formalen Vorgaben der Abschlussreflexion sind

hier

zusammengefasst.

From:  
<https://foc.neu.geomedienlabor.de/> - Frankfurt Open Courseware

Permanent link:  
<https://foc.neu.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:s-raumkonstruktion:unterrichtsentwurf>

Last update: **2025/09/28 20:16**

